

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1810**

31.3.1810

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Samstag den 31. März 1810.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

PachtAnträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [WirthshausVerleihung.] Am Freitag den 13. April d. J. Vormittags um 9 Uhr wird auf hiesigem Rathhaus das zweistöckige Haus mit der Wirthschaft zum Löwen dahier in der Friedrichstraße, samt 19 Fuder Faß, theils in Eisen, theils in Holz gebunden, auf 6 Jahre vom 23. July dieses Jahres an bis dahin 1816. salva ratif öffentlich verlehnt.

Karlsruhe, den 21. März 1810.

Großherzogl. Stadtamt.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Christian Schnabel neben der reformirten Kirche ist in seinem Nebenhaus der obere Stock zu verleihen und kann bis den 23. July bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der Mitte des Aprils ist ein tapezirtes Zimmer mit Bett und Meubles zu verleihen. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

Karlsruhe. [Logisgesuch.] Für einen ledigen Herren wird ein Logis von 2 Zimmern, 1 Bedientenzimmer und Stallung für ein Pferd, entweder gleich oder innerhalb einem Monat zu beziehen gesucht. Auf dem Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfragen.

Fremde in Karlsruhe.

vom 27. bis 30. März.

In der Post. Herr Graf von Löwenstein mit Suite von Wertheim. Herr Geheimrath Birkenstock von Wertheim. Herr Leibmedikus Klein von Stuttgart. Herr Kaufmann Klingel aus Heidelberg. Herr Colombier aus Paris. Herr Laroche, Kaufmann aus Straßburg. Herr Metz, Regoz. aus Hamburg. Herr Bräger, Regoz. aus Heilbronn.

Im Kreuz. Herr Obervoigt von Laffolaye von Oberkirch. Herr Kaufmann Wunderlich von Hanau. Herr Kindenschwender von Gaggenau. Herr Wich aus Ettlingen.

Darmstädter Hof. Herr Obrist von Müllingen von Stuttgart. Herr Amtmann Bettinger, Adam Stalsfeld aus Mannheim. Herr Amtskommissär Frey von Schwellingen. Herr Schwemcke, Regoz. aus Danzig. Herr Dorville, Regoz. aus Worms. Herr Kaula mit Buchhalter von Stuttgart.

In Kaiser. Herr Obrist von Giln aus Meersburg. Herr Steiner, Regoz. aus Frankfurt. Herr Rechnungsrath Wollschläger von Amorbach. Herr Barriar, Licentiat aus Heidelberg.

Zähringer Hof. Mademoiselle Hamann und Herr Amtmann Kettig nebst Gattin aus Heidelberg.

Im Ritter. Herr Commissär Huber von Heilbronn. Herr Sulzer, Praktikant von Mainz.

In der Sonne. Herr Lentrir, Regoz. aus Nancy. Herr Walcher, Particulier aus Augsburg. Herr Nesch, Regoz. aus Frankfurt. Herr Laurenzen, Regoz. aus Danzig. Herr Amstunkbeiß, Neschler aus Eschelbach. Herr Kürzel, Regoz. aus Düsseldorf.

Durlacher Hof. Herr Musikdirector Mayer von Siegen.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 7. März Auguste Friedrike Wilhelmine, Bat. Herr Friedrich Johann Metz, Buchhalter.

Den 7. Elisabethe Magdalene Catharine, Bat.

Georg Friedrich Prins, Bürger und Weggermeister.

Den 8. Emma Johanne Karoline, Bat. Herr

Karl Wilhelm Kölig, Bürger und Handelsmann.

Den 14. Friedrike Catharine, Bat. Herr Johann

Friedrich Creuz, Großherzogl. Logenmeister.

Den 15. Emilie Friedrike Wilhelmine, Bat.

Herr Johann Michael Jost, Großherzogl. Hofoffiziant.

Den 17. Christiane Amalie, Bat. Herr Friedrich

Wilhelm Kiel, Hoffschauspieler.

Den 20. Friedrich Ludwig Christoph, Bat. Herr

Christoph Arnold, Architect.

In der hiesigen reformirten Gemeinde den 19.

März Ludwig Christoph Heinrich, Bat. Herr Johann

Peter Wolf, reformirter Schullehrer.

(Kopulirt.) Den 15. März Johann Adam Müller,

Fahnen Schmidt des Groß. Husarenregiments von Gausau

Bürger und Schmidtmeister in Klein-Karlsruhe,

Sebastian Müllers, Bürgers in Plankensloch und Anna

Maria, geb. Metz, ehelich lediger Sohn und Catharine

Elisabethe Kus, Jakob Kus, Korporals unter dem

ersten Linieninfanterieregiment und Doctothesa, geb.

Metz, eheliche ledige Tochter.

(Gestorben.) Den 15. März Frau Christine, geb.

Heise, weil. Herrn Valentin van Höfens Kammerdie-

ners bei Ihro Excellenz der Frau Reichsgräfin von

Hochberg, hinterlassene Wittwe, alt 34 Jahr, starb

an der Auszehrung.

Den 25. Friedrich Karl, Bat. Johann Martin

Schaub, Bedienter bei des Herrn Oberstallmeisters

Freiherrn von Selteneck Erzellenz, alt 1 Jahr, 2 Wo-

nat und 3 Tage, starb an den Sichern.